

Mit gnädigster Erlaubniß

wird

heute Sonntag den 16. Jänner 1803

von der

deutschen Schauspieler-Gesellschaft

aufgeführt:

Der Tag der Erlösung!

Original-Lustspiel in vier Aufzügen.

Personen:

Der Herzog,	Herr Federsen.
Karl May, Hauptmann,	Herr Richter.
Freiherr von Armenhold,	Herr Pappel.
Agnes, seine Frau,	Mad. Müller.
Major Krause, Festungs-Kommandant,	Herr Keer.
Johanne, seine Frau,	Mad. Seebach.
Ernst, Armenholds Inspektor,	Herr Seebach.
Ein Gefangener,	Herr Lay.
Heinrich, Armenholds Diener,	Herr Buchard.
Selbi, des Fürsten Kammerdiener,	Herr Kiel.
Einige Offiziere.	
Adjudanten.	
Befolge des Fürsten.	

Zwölfte Vorstellung im dritten Abonnement.

Der bessern Ordnung wegen bittet man, das Theater sowohl bei Proben als der Vorstellung mit Besuchen zu verschonen.

Zu erwarten: Biederfynn, ein neues, noch ungedrucktes Schauspiel in drei Akten von W. Keer, Mitglied der Gesellschaft.

Die Eingangsgelder sind:

Parquet 40 stbr. — Loge 30 stbr. — Gallerie 15 stbr. — Parterre 10 stbr.
Billets sind nur an dem Tage gültig, an welchem sie gelöst werden.
Kinder zahlen auf die zwei ersten Plätze die Hälfte.

Die Billets sind beim Kassier Prinz auf der Bergerstraße zu haben.

Es wird gebeten, keine Hunde mit in das Schauspielhaus zu bringen.

Der Anfang ist präcise halb 6, das Ende um halb 9 Uhr.

Gedruckt in der Wigeman'schen Buchdruckerei.

Mit gnädigster Erlaubniß

wird

heute Sonntag den 16. Jänner 1803

von der

deutschen Schauspieler-Gesellschaft

aufgeführt:

Der Zwölfte Tag

Der Herzog,
Karl May, Haupt
Freiherr von Armer
Agnes, seine Frau,
Major Krause, Gef
Johanne, seine Fra
Ernst, Armenholds
Ein Gefangener,
Heinrich, Armenho
Selbi, des Fürsten
Einige Offiziere.
Adjudanten.
Befolge des Fürsten

Herr Federsen.
Herr Richter.
Herr Pappel.
Mad. Müller.
Herr Keer.
Mad. Seebach.
Herr Seebach.
Herr Lay.
Herr Buchard.
Herr Kiel.

Zwölfte Tag

Abonnement.

Der bessern Ordnung
der

owohl bei Proben als
tionen.

Zu erwarten: Die
drei Akte

drucktes Schauspiel in
Gesellschaft.

Parquet 40. stbr. —
Billets sind nur
Kinder zahlen a

Parterre 10 stbr.
em sie gelöst werden.

Die Billets sind

gerstraße zu haben.

Es wird gebeten, keine Hunde mit in das Schauspielhaus zu bringen.

Der Anfang ist präcise halb 6, das Ende um halb 9 Uhr.

Gedruckt in der Gögeman'schen Buchdruckerei.



TIFFEN Color Control Patches

© The Tiffen Company, 2007